



## Endorfer Gauheimatabend ein Fest der Wiedersehensfreude

### Beitrag

***Mut, Können, Engagement und vor allem eine ausgeprägte Heimat- und Brauchtumsliebe haben sich beim Trachtenverein Edelweiß Bad Endorf wahrlich gelohnt. Nur vier Monate blieben ihnen Zeit, um das Gaufest des Gauverbandes I nach den Corona-Lockerungen für insgesamt 117 Mitgliedsvereine vorzubereiten. Die Zeit wurde genutzt: das zeigte der starke und begeisterte Besuch beim Bieranstich und beim Kabarett-Abend mit Martina Schwarzmann. Traditioneller und emotionaler Höhepunkt für die Trachtler-Seelen ist der Gau-Heimatabend. Auch hier war das gegenüber dem Gaufestsonntag geteilte Festzelt wieder erfreulich gut besucht und es wurde zu einem Fest der Wiedersehensfreude.***

Festverein, Gauverband, Gemeinde und Gäste waren angetan von einem Brauchtumsbeweis seitens der Trachtler vom Gauverband I. Ob Blasmusik, schneidige Plattler und Trachtentänze oder staade Weisen – alles passte zum Festzelt und Beisammensein. Bürgermeister und Schirmherr Alois Loferer zeigte sich nach den Vorbereitungen und ersten Veranstaltungen begeistert und sagte: „Vor den Endorfer Trachtlern habe ich einen Riesenrespekt, sie haben angepackt, versprühen Freude, sind engagiert und identifizieren sich mit ihrer Heimatgemeinde“. Den Heimatabend der Heimatabende – wie es so ist bei einem Gautrachtenfest – eröffnete als Ansager Heini Albrecht. In Versform begann er zu erinnern, dass vor 131 Jahren bei der Gründung Männer mit Schneid, Energie und Stolz am Werke waren und dass sich im Laufe der Zeit die Frauen immer mehr zu einem wertvollen Bestandteil der Bewegung entwickelt haben. Festvereins-, Volksmusik-, Gesangs-, Kinder-, Jugend- und Patenvereinsgruppen (Hirnsberg und Halfing) zeigten einen Abend lang mit der Festmusikkapelle Bad Endorf, dass beim gastgebenden Trachtenverein Bad Endorf und beim Gauverband I die Brauchtumswelt in Ordnung ist – gerade in Zeiten der Wiedersehensfreude nach zwei Jahren ohne Gautrachtenfest, auf das sich so gerne und gut die Bergener Trachtler vorbereitet hatten, aber zweimal mehr als Pech hatten. Dennoch werden sie beim Sonntags-Festtag dabei sein – und ebenfalls mit Wiedersehensfreude.

Foto/s: Hötzelsperger – Eindrücke vom Gauheimatabend beim Gauverband I in Bad Endorf

Weitere Informationen: [www.trachtenverein-endorf.de](http://www.trachtenverein-endorf.de)











**KULTUR MÜHLE**

**PROGRAMM 2024 - TEIL 1**

<b>27. Januar</b>	<b>Konzert mit dem Neurosenheimern</b>
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
<b>1. März</b>	<b>Kabarett mit Michl Müller</b>
	<b>„Verrückt nach Müller“</b>
20.00 Uhr	Der „Dreppagge“ unterhält mit fränkischem Humor
<b>23. März</b>	<b>Konzert mit Dolce Vita</b>
	<b>Salonmusik, Filmschlager und mehr</b>
20.00 Uhr	Kein Kartenverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
<b>19. April</b>	<b>Kabarett mit Luise Kinseher</b>
	<b>„Wände streichen. Segel setzen“</b>
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
<b>20. April</b>	<b>Konzert mit Da Blechhaufn</b>
	<b>„Well Done“</b>
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
<b>10. Mai</b>	<b>Mathias Kellner „Ernsthaft?!“</b>
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
<b>11. Juli</b>	<b>Doppel-Konzert</b>
	<b>der Bad Aiblinger Big Band und</b>
	<b>der Big Band aus Bruck an der Leitha</b>
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE  
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN

KARTENVERKAUF UNTER [WWW.MUENCHENTICKET.DE](http://WWW.MUENCHENTICKET.DE)  
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL

KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl



## **Kategorie**

1. Brauchtum

## **Schlagworte**

1. Bad Endorf
2. Bayern
3. Chiemgau
4. Gauverband I
5. München-Oberbayern
6. Rosenheim